

527572-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Verkehrsüberwachung – Geschwindigkeitsüberwachung

OJ S 145/2026 30/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Halberstadt

E-Mail: vergabestelle@halberstadt.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Geschwindigkeitsüberwachung

Beschreibung: Geschwindigkeitsüberwachung

Kennung des Verfahrens: e778fb0e-2b23-4d0c-a562-26d4d045dd07

Interne Kennung: 3.8-1-2026

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 63712710 Verkehrsüberwachung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Halberstadt

Postleitzahl: 38820

Land, Gliederung (NUTS): Harz (DEE09)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Vom Auftraggeber nachgeforderte Unterlagen sind innerhalb einer festgesetzten Frist vorzulegen und über die Kommunikationsplattform evergabe.de zu übermitteln. Bei nicht fristgerechter Vorlage nachgeforderter Erklärungen und Nachweise ist das Angebot von der Wertung auszuschließen. Fremdsprachige Nachweise oder Erklärungen werden nur berücksichtigt, wenn sie mit einer Übersetzung in die deutsche Sprache vorgelegt werden.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: fakultativer Ausschlussgrund

Korruption: zwingender Ausschlussgrund
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: zwingender Ausschlussgrund
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: fakultativer Ausschlussgrund
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: fakultativer Ausschlussgrund
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: zwingender Ausschlussgrund
Betrug: zwingender Ausschlussgrund
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: zwingender Ausschlussgrund
Zahlungsunfähigkeit: fakultativer Ausschlussgrund
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: fakultativer Ausschlussgrund
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: fakultativer Ausschlussgrund
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: fakultativer Ausschlussgrund
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: fakultativer Ausschlussgrund
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: fakultativer Ausschlussgrund
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: fakultativer Ausschlussgrund
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: fakultativer Ausschlussgrund
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: fakultativer Ausschlussgrund
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: zwingender Ausschlussgrund
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: fakultativer Ausschlussgrund
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: zwingender Ausschlussgrund
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: zwingender Ausschlussgrund
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: siehe Vergabeunterlagen; keine Ausschlussgründe nach § 21 SchwarzArbG; § 21 AEntG, § 22 LkSorgPflG sowie § 19 MiLoG

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Geschwindigkeitsüberwachung

Beschreibung: Die Stadt Halberstadt plant zur Aufrechterhaltung und stetigen Verbesserung der Verkehrssicherheit die Vergabe der Geschwindigkeitsüberwachung des fließenden Verkehrs. Gegenstand der Ausschreibung ist die Bereitstellung von • einem mobilen Geschwindigkeitsmesssystem auf LIDAR-Basis in einem geeigneten Messfahrzeug einschließlich technischem Begleitpersonal sowie • einem semi-stationären Messanhänger (Enforcement Trailer) einschließlich Messsystem und Zubehör. Die Datenaufbereitung erfolgt grundsätzlich durch den Auftraggeber. Die Leistung ist durch einen Auftragnehmer zu erbringen, der sowohl die mobile Geschwindigkeitsüberwachung mittels LIDAR-basiertem Messfahrzeug als auch den semi-stationären Einsatz eines Enforcement Trailers anbieten und leisten kann.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 63712710 Verkehrsüberwachung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag verlängert sich um ein weiteres Jahr, sofern er nicht von einer Vertragspartei mit einer Frist von sechs Monaten vor Vertragsablauf gekündigt wird (maximale Verlängerung bis zum 31.12.2030).

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Halberstadt

Postleitzahl: 38820

Land, Gliederung (NUTS): Harz (DEE09)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auf gesondertes Verlangen einzureichen ist: Nachweis von Schulungszertifikaten an dem angebotenen System

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot einzureichen ist: Ref-HBS 3

Referenzen zu vergleichbaren Leistungen der letzten 5 abgeschlossenen Kalenderjahre mit den folgenden Angaben: - Bezeichnung der Referenz - Auftraggeber - Ort der Ausführung - Ausführungszeitraum - Benennung der Leistung - Auftragswert brutto

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot einzureichen ist: Nachweis der Unternehmensgröße und der Anzahl an festangestellten Arbeitnehmern, welche mit der zu vergebenden Leistung betraut sind, einschließlich Angabe von Name, Abteilung, Tätigkeit und Ausbildungsstand

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auf gesondertes Verlangen einzureichen ist: Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot einzureichen sind: Formblatt 124LD-HBS mit den folgenden Angaben: - Angabe der Umsätze des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen - Angabe Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft - Angabe Eintragung im Berufsregister - Eigenerklärung zu Insolvenzverfahren und Liquidation - Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB - Eigenerklärung zu Verstößen gegen das LkSG - Eigenerklärung zur Berufsverbieten oder Gewerbeuntersagung - Eigenerklärung zu Arbeitskräften - Eigenerklärung über die Erbringung vergleichbarer Leistungen in den letzten 3 Jahren - Eigenerklärung über die Entrichtung von Steuern, Abgaben und Sozialversicherungsbeiträgen - Eigenerklärung über den Ausschluss wegen falscher Erklärungen Alternativ zum Fbl. 124LD-HBS kann auch ein

Präqualifizierungsnachweis erbracht werden. Formblatt NU-HBS mit den folgenden Angaben: - Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GW - Eigenerklärung über die Entrichtung von Steuern, Abgaben und Sozialversicherungsbeiträgen - Eigenerklärung zu Verstößen gegen das LkSG - Eigenerklärung zur Berufsverbieten oder Gewerbeuntersagung - Eigenerklärung zu Insolvenzverfahren und Liquidation Alternativ zum Fbl. NU-HBS kann auch ein Präqualifizierungsnachweis erbracht werden. Nachweis über die Anzahl bereits realisierter Projekte der letzten 3 Kalenderjahre Nachweis über das Vorhalten geeigneter Ersatzsysteme bzw. Ersatzfahrzeuge, soweit verfügbar (Fahrzeugscheine, Eichscheine der Messsysteme) Produktinformationen zu den PTB-zugelassenen Systemen Nachweis über das Vorhalten eines semi-stationären Messanhängers (Enforcement Trailer) einschließlich geeigneter Unterlagen zum konkret angebotenen Anhängersystem (z.B. technische Beschreibung, Herstellerangaben, Produktdatenblatt - Fahrzeugschein muss auf den Auftragnehmer zugelassen sein) Auf gesondertes Verlangen einzureichen sind: Nachweis über die PTB-Zulassung der angebotenen Verkehrsüberwachungssysteme Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (max. 6 Monate alt zum Zeitpunkt der Einreichung des Dokuments) Unbedenklichkeitsbescheinigungen der Krankenkasse (max. 6 Monate alt zum Zeitpunkt der Einreichung des Dokuments) Versicherungsnachweis der angebotenen Verkehrsüberwachungssysteme

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Das alleinige Zuschlagskriterium ist der Preis.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19f886c021c-2895f3494a6e8fe3>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 01/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 38 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV wird der Auftraggeber den Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende Unterlagen zu übermitteln oder unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen zu ergänzen, zu erläutern, zu vervollständigen oder zu korrigieren. In dieser Vergabe werden Nachforderungen für die Unterlagen durchgeführt, die mit dem Angebot einzureichen sind (Ausnahme des Leistungsverzeichnisses sowie des Angebotsschreibens). Unterlagen, die auf gesondertes Verlangen gefordert werden, können bei nicht fristgerechter Vorlage gemäß § 48 Abs. 2 S. 2 VgV einmalig nachgefordert werden. Unterlagen, die nachgefordert wurden und im Rahmen der Nachforderung nicht fristgerecht eingereicht wurden, werden ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 01/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: -

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter sind zur Submission nicht zugelassen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Einleitung eines

Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 Abs. 3 Nr. 1-4 GWB unzulässig, soweit: 1) der

Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt

unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3)

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem

Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Dies gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Halberstadt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Halberstadt

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Halberstadt

Registrierungsnummer: 15085135-0000-88

Postanschrift: Domplatz 49

Stadt: Halberstadt

Postleitzahl: 38820

Land, Gliederung (NUTS): Harz (DEE09)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@halberstadt.de

Telefon: +49 3941-551132

Internetadresse: <http://www.halberstadt.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Registrierungsnummer: -

Postanschrift: Ernst-Kamieth-Str. 2

Stadt: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06112

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de

Telefon: +49 345 514-0

Fax: +49 345 514-1115

Internetadresse: <https://lvwa.sachsen-anhalt.de/das-lvwa/wirtschaft-bauwesen-verkehr/wirtschaft/vergabekammern/1-und-2-vergabekammer>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a22246aa-9502-4634-b89c-371b1efcae9d - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/07/2026 12:14:32 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 527572-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 145/2026
Datum der Veröffentlichung: 30/07/2026